

St. Peters Bote,
 die älteste deutsche katholische Zeitung
 Canadas, erscheint jeden Donnerstag in
 Münster, Sask., und kostet bei Voraus-
 zahlung:

In Canada, per Jahrgang \$2.00
 In Der Staaten u. Ausland, \$2.50
 Einzelne Nummern 10 Cents.

Anfordigungen werden berechnet zu
 1.00 Dollar pro Zoll einseitig für die
 erste Einrückung, 50 Cents pro Zoll für
 nachfolgende Einrückungen.

Poloschriften werden zu 20 Cents pro
 Zeile wöchentlich berechnet.

Gewaltsanzeigen werden zu \$2.00
 pro Zoll für 4 Insertionen, oder \$20.00
 pro Zoll jährlich berechnet. Rabatt bei
 großen Aufträgen gewährt.

Jede nach Ansicht der Herausgeber
 für eine ernstliche katholische Familien-
 zeitung unpassende Anzeige wird unbe-
 dingt zurückgewiesen.

Man adressiere alle Briefe u. s. w. an
ST. PETERS BOTE,
 Münster, Sask., Canada.

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. H. + Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. H. + Erzbischofs Langevin von St. Boniface, wöchentlich herausgegeben von den Benedictinern Patern zu Münster, Sask., Canada.

19 Jahrgang, No. 34. Münster, Sask., Donnerstag den 3. Oktober 1922. Fortlaufende No. 970.

St. Peters Bote,
 the oldest Catholic newspaper in
 Saskatchewan, is published every
 Thursday at Münster, Sask. It is
 an excellent advertising medium.

SUBSCRIPTION:
 \$2.00 per year, payable in advance.
 \$2.50 to the United States and abroad.
 Single numbers 10 cents.

ADVERTISING RATES:
 Transient advertising \$1.00 per inch
 for first insertion, 50 cents per inch
 for subsequent insertions. Reading
 Notices 20 cents per count line.
 Display advertising \$2.00 per inch
 for 4 insertions, \$20.00 per inch for
 one year. — Prices given on large
 contracts. Legal Notices 12 cents per
 agate line 1st insertion, 8 cts. later.

No advertisement admitted at any
 price, which the publishers consider
 unsuited to a Catholic family paper.

Address all communications to
ST. PETERS BOTE,
 Münster, Sask., Canada.

Vom Ausland.

Berlin. Aus Statistiken, die kürzlich veröffentlicht wurden, geht hervor, daß sich das Verhältnis der Sterberate zur Geburtenrate zu ungünstigen der letzteren in Deutschland geändert hat. Der Bericht des Reichsstatistikamtes für Statistiken für die ersten drei Monate des Jahres 1922 führt zu dem Schlusse, daß der jährliche Ueberschuß der Geburten über die Todesfälle jetzt nur noch 100,000, ungefähr halbsoviel wie vor dem Kriege, ist. Die Geburtenrate ist von 29 auf das Tausend im Jahre 1922 auf 25.6 zurückgegangen, und die Sterberate ist von 16.8 auf 18.5 gestiegen. In Berlin ist die Geburtenrate fast 40 Prozent gefallen. Als Ursachen dafür werden die hohen Kosten des Lebensunterhalts und der „wirtschaftliche Druck“ genannt.

Dem deutschen Volke steht ein harter Winter bevor. Das Getreide ist fast allenthalben mangelnd, wurde doch an Kornfrüchten nur der dritte Teil des Ertrages vom letzten Jahr eingeharvestet. Es wird die Aufgabe der Regierung sein, Getreide im Auslande aufzukaufen. Aber wie ist das bei dem derzeitigen Weltmarktpreis von 59,000 Mark aufgewogen werden muß? Dabei kann Deutschland noch von Glück sagen, daß wenigstens die Kartoffelernte günstig ausgefallen ist. Kartoffeln werden teilweise die Mehlspeisen zu ersetzen haben, und geplant ist auch, Kartoffelmehl zum Brotbacken heranzugleichen. Neuerdings reichlich, ja geradezu glänzend, ist die Obsternte ausgefallen. Der Obstsegen ist so groß, daß sich der Obstsegen nur in den seltensten Fällen rezentriert. Die Landleute sind deshalb gezwungen, ihre Äpfel und Birnen, soweit sie in der Nachbarschaft nicht loszuschlagen sind, oder über den Bedarf des Winters hinausgehen, dem Vieh zu verfüttern.

Eine Abordnung von Vertretern der vormaligen Fürsten und der Monarchisten des alten Reiches ist nach Doorn abgereist, um einen energischen Versuch zu machen, den vormaligen Kaiser Wilhelm von seinem Vorhaben abzubringen, sich mit der Prinzessin von Schönau-Carolath zu vermählen. Als Hauptargument gegen den Heiratsplan wird die Behauptung ins Feld geführt, daß diese Vermählung den völligen Ruin für die Hohenzollernbewegung bedeuten würde.

Es ist bekannt geworden, daß die deutsche Regierung sich mit der Absicht trägt, mit der Sowjetregierung einen Bahnvertrag abzuschließen, dessen Wichtigkeit in seiner ganzen Bedeutung erst später klar werden dürfte. Es handelt sich nämlich um nichts geringeres als um einen direkten Warenverkehr zwischen den beiden Ländern, unter Heranziehung der baltischen Staaten.

Die deutsche Regierung hat die zollfreie Einfuhr von 200,000 Tonnen Chilesalpeter vor dem 23. Mai nächsten Jahres gestattet. Der Verband der Salpeter-Importeure in Hamburg ist ermächtigt, die Einfuhr zu überwachen. Die Hälfte des Quantums ist an deutsche Ackerbauer abzugeben, während die andere Hälfte den Kunstdüngerfabrikanten zugeht.

München. Die monarchistische Partei in Bayern ist mit einer Erklärung betreuend der von ihr verfolgten Ziele herausgekommen. Sie spricht offen aus, daß sie eine Aenderung der Regierungsform, und sie das Unterliegen im Kriege und die November-Revolution dem neuen Deutschland beklagen, und daß sie mit aller Entschiedenheit gegen jede Idee eines gewalttätigen Umsturzes sei. Ihr Ziel sei die Erreichung eines Volkshaushalts, und dieses sollte auf dem gegebenen friedlichen Wege der Verfassung geschehen.

Kürnberg. Die Unabhängigen Sozialisten und die Sozialdemokraten (Mehrheits-Sozialisten) haben in einer Versammlung sich zu einer neuen sozialistischen Partei vereinigt, die etwa 180 der 460 Stimmen im Reichstage haben wird. Herman Müller für die Sozialdemokraten, Crispian für die Unabhängigen und Maria Juchacz für die Frauen, machten Gelöbisse für die Wohlfahrt der Arbeiter. Die Partei will für eine auswärtige Politik der Versöhnung arbeiten, und in inneren Angelegenheiten konservativ vorgehen, für soziale Reformen eintreten und auf bessere Verteilung und auch vernünftige Preise von Nahrungsmitteln, Kleidung und Kohlen für den kommenden Winter hinarbeiten.

Leipzig. Dem „Ausverkauf“ Deutschlands seitens der Alliierten auf Grund des niederen Wertes der Mark und dem Schmuggelwesen ist stets zunehmendem Umfang wird mit allen Mitteln seitens der Regierung entgegengetreten. So sind auf dem Zentralbahnhof Dresdens 250 Ausländer angehalten und von diesen 25 verhaftet worden. Man fand in ihrem Besitz Waren im Werte von nicht weniger als zwei Millionen, die geschmuggelt werden sollten. Sie sind prompt konfisziert worden.

In einer Versammlung von Ärzten und Physikern, die anlässlich der Jahreshundertfeier der Vereinigung der Physiker Deutschlands dahier veranstaltet wurde, wurde bekannt gegeben, daß ein Heilmittel für die Schlafkrankheit erfunden worden sei. Diese Bekanntmachung wurde von Prof. Martin Mayer gemacht, der enthüllte, daß das Heilmittel in einem Laboratorium unweit Köln zusammengestellt worden sei.

Frankfurt a. M. Edmund Allen, der bekannte amerikanische Fahrer von antriebslosen Heißluftzeugen, wurde schwer verletzt, indem seine Maschine zur Erde stürzte. Das Flugzeug wurde ganzlich zerstört.

Hamburg. Die Hamburg-Amerika Linie wird von Dezember ab den monatlichen Dampferdienst mit den Häfen an der Westküste von Südamerika via Antwerpen und dem Panama-Kanal wieder aufnehmen.

Strasbourg. Die Unzufriedenheit, die mit dem französischen Regime im Elsaß herrscht, hat sich in dem Resultat der Wahl zum Generalrat im elsässischen Kanton Riedersheim einen deutlichen Ausdruck gegeben. Der Kandidat der Kommunisten ist gewählt worden. Die Wahl wirkt auf die Stimmung des Unfriedens, welche im Lande herrscht, ein um so größeres Schlaglicht, als der betreffende

Wahlmandat aus seiner antikanonischen Gesinnung niemals ein Wahl gemacht hat und dies auch bei der Wahl von seinem Gegner gründlich ausgebeutet worden war. Die allgemeine Verunsicherung ist unläuglich durch den Versuch der französischen Regierung, Elsaß durch ein gewalttätiges Aufdrängen der französischen Sprache und Sitten auch kulturell zu erobern, noch verstärkt worden. Der Kanton Riedersheim umschließt 21 Gemeinden von zusammen rund 25,000 Einwohnern im neuen Bagenau. In der gleichnamigen Kantonsstadt befinden sich eine Reihe Eisenwerke.

Paris. Mr. Kethi Bey, ein Vertreter der Kemalisten bei den westeuropäischen Ländern, war es, der das Signal zum Angriff gegen Griechenland gab. So heißt es im halbamtlichen, aus Berlin hier ein getroffenen Nachrichten. Kethi Bey weilte in London, um dem Premierminister Lloyd George Friedensvorschläge zu machen. Er wurde nicht beim Premierminister vorgelesen, sondern an den Chef des Bureaus für Balkanfragen verwickelt. Wie Kethi Bey behauptete, wurde er im Auswärtigen Amt dann ausgelacht, als er bemerkte, die Griechen würden seitens der Kemalisten aus Kleinasien hinausgejagt werden, falls nicht unverzüglich ein Frieden vereinbart würde. Als die englischen Beamten ob dieser Bemerkung lachten, erhob sich der Abgeordnete der Kemalisten und bemerkte: „Ich bezeichne Ihre Lachen. Die Türkei hat 2,000,000 ihrer Söhne im Kriege verloren und es sind zu viele Waisen bei uns vorhanden, als daß wir, wenn von einem anderen Kriege die Rede ist, lachen könnten. Ich bin tief betrübt.“ Er fandte hierauf eine Chiffredepeche an Kemal Pascha, des Inhalts, daß die türkischen Regierung die zügig der Herbeiführung des Friedens nichts anzufangen sei, und daß daher mit dem Beginn der Offensive nicht länger gewartet zu werden brauchte, denn er habe sein Möglichstes getan.

Während britische Kriegesoldaten die Dardanellen besetzen u. Dungen von Transportschiffen mit britischen Soldaten unter Bolldampf auf dem Wege nach Chanak (heut an der Dardanellen Meerenge) sind, wartet die ganze mohammedanische Welt auf das Zeichen von Mustafa Kemal, sich zu erheben und unter seine Fahne zu stellen. Im türkischen Hauptquartiere in Smyrna laufen hunderte von Vorkämpfern aus den asiatischen und afrikanischen Gebieten des britischen Reiches ein, worin dem Führer der türkischen Nationalisten die Befreiung der Dardanellen gegeben wird. Die pelagian aus Ägypten und Indien, die aus diplomatischen Quellen stammen, melden, daß die Mohammedaner in den zwei Ländern Vorbereitung zu einer Revolte getroffen haben, die ausbrechen wird, sobald die Engländer den ersten Schritt auf die Türken abgeben haben. Im Hinblick auf diese verhängnisvolle Lage ärgert Lloyd George mit der Ausführung seines Planes, die Dardanellen zu einem zweiten Suez-Kanal zu machen. Zugleich wurde aber die Entfernung der britischen Truppen von Chanak als ein Zeichen des Rückgebens ausgelegt, und damit will dies England nicht tun. Statt dessen bemüht man sich, Re-

mol zu betonen, seine negativen Truppen zurückzuhalten, bis die Friedenskonferenz vor sich geht.

London. Eine vernichtende Kritik wurde gelegentlich der Sitzung des House of Commons des Kabinet Ministers Lord St. Davids von dem Mitglied Lord St. Davids geübt. Er erklärte, daß die Griechisch-türkischen Kriege in Kleinasien jedes türkische Dorf niedergebrannt und geplündert und gemordet habe, ohne daß ihnen dadurch ein militärischer Vorteil erwachsen sei. „Die Kaiserin Königin Konstantin“, sagte er, „habe Kledite Stampfer, ungeheuer erstickliche Kämpfer und Brandstifter.“ Er fügte hinzu, daß es ein großer Fehler gewesen sei, den Griechen jemals Smyrna übergeben zu haben, und es sei ein Glück, daß sie es nicht halten konnten. Er sagte ferner, er habe kein Mitleid mit den modernen Griechen, die haben die veraltete Letztion, ja noch mehr verdient.

Im Auswärtigen Amt wurde gesagt, daß die Antwort Englands auf Russlands Forderung, zu der Konferenz über den Nahen Osten, die in Venedig stattfinden soll, hinzugezogen zu werden, lauten werde, daß diese Konferenz eine Fortsetzung der Konferenz, die zu dem Vertrag von Sevres führte, sein werde. Daraus könne man nicht schließen, daß die Kontrolle über die Meerenge dem Völkerbund anvertraut werden würde, und daß, wenn Russland ein Wort dabei zu sagen haben würde, es für Russland notwendig sein werde, sich zu entscheiden, und sich in den Völkerbund anzureihen zu lassen.

Lord Peel, der Sekretär für Indien, hat in der Konferenz der Premierministeren davon gesprochen, es zu einem Kriege mit den Türken kommen zu lassen. Die Moslems in Indien seien über die türkischen Siege in Kleinasien so erregt worden, daß sie unfruchtlich sich erheben würden, falls Großbritannien den Türken den Krieg erklären würde. Eine schleunige Verhandlung sei geboten.

Dublin. Eine anhergewöhnliche Szene wurde im Dal hervorgerufen, als Frau Despard, eine Schwägerin des Earl von Juven, von der Galerie aus ihren Protest gegen die angeblich barbarische Behandlung gefangener Irregularen in das Haus gellen ließ. Auf die Anweisung des Sprechers wurde sie aus dem Sitzungssaal entfernt. Sofort wurde der Protest von Madame Bonne McRuge wiederholt. Sie mußte gewaltsam entfernt werden, da sie sich mit aller Macht an der Brüstung der Galerie festhielt. Das provisorische Parlament legte das Gehalt des Präsidenten mit £10,000 und das der Minister mit £6,000 an. Abgeordnete erhalten £120 im Monat, Ausgabenvergütung und freie Eisenbahnfahrt.

Bischof Cochran von Cork hat in einem Briefe die Priester seiner Diocese aufgefordert, die Freistaatsregierung und die Nationalarmee zu unterstützen. Er sagt, an den letzten Werten sei der republikanische Eid geschworen, der gegen die Herrschaft der göttlichen Namen sei. Er erwähnt die republikanischen Irregularen, sich zu fügen.

Rom. Die Fascisten haben jetzt Kavallerie-Schwadronen gebildet, die im nächsten Monat in Rom zu

zusammengezogen werden sollen. Zu welchem Zwecke ist eine Frage, die in amtlichen Kreisen umhertreibt.

Paris. Papst Pius XI. hat Mgr. Cardinal von Konstantinopel, 109,000 Lire zwecks Unterstützung von Flüchtlingen, gleichviel welchen Glaubensbekenntnisses sie auch sein mögen, übermitteln lassen. Gleichwohl hat der Papst dem amerikanischen Bischof in Konstantinopel 100,000 Lire zur Unterstützung der Armenien zukommen.

Genève. Eine durch einen Misthaufen verursachte Explosion zerstörte das Hotel Rakanara nahe San Terenzo am Meerbusen von Genoa und zerstörte den Ort. Tausende Menschen kamen bei der Explosion ums Leben. Hunderte von Verwundeten sind im Hospital. Die Explosion wurde im Umkreis von Meilen gehört. Hilfe kam von den nahen Ortschaften.

Moskau. Sowjetrußland hat England, Frankreich, Italien, Griechenland, Rumänien, Jugoslawien, Bulgarien und Ägypten eine Note geschickt, in der eine vorläufige Konferenz vorgeschlagen wird, um das Problem des Nahen Ostens zu lösen. Die europäischen Mächte werden in der Note darauf verwiesen, nochmals die Länder zu ignorieren, die in der Freiheit der Dardanellen nicht anerkannt sind, und es wird auch darauf verwiesen, daß England keine Unterstützung amerikanischer Mächte, die ohne Russlands Zustimmung an den Verhandlungen teilnehmen würde. Die Note sagt, daß keine der europäischen Mächte die richtigen Schritte zu tun scheine, Entwürfen zu verhandeln, welche alle die Staaten, an welche die Note gerichtet ist, in einen Krieg hineinzuziehen drohen. Die Sowjetregierung sei der Ansicht, daß es notwendig sei, das Recht des türkischen Volkes auf Wiederherstellung der türkischen Oberhoheit über Konstantinopel und die Meerenge anzuerkennen. Die Freiheit der Meerenge sei in einer Linie für die Mächte am Schwarzen Meere, Russland, die mit ihm verbundenen Republiken und die Türkei notwendig. Russland und die Türkei seien 1919 untergekommen, daß die Dardanellen für den Handel einen internationalen Stand haben müßten. Aber die Mächte, die im Weltkriege siegreich gewesen seien, hätten in Bezug auf die Dardanellen nur ihr eigenes Interesse im Auge gehabt und Russland vollständig ignoriert.

Kairo. Aminan, eine Erbschaft im Transjordan-Gebiet an der Spitze Bahalme südlich von Ent Salt in Palästina, ist nach einer Weidung aus Jerusalem von einem arabischen Volkstamm, den Wahabis, unter Führung von Sha Zuab, den Truppen des Emir Abdullah entzogen worden. Britische Infanterie und Flugzeuge der Palästina-Garnison sind abgelandet worden, um einen allgemeinen Aufstand im Gebiete östlich des Jordan zu unterdrücken.

Wien. König Konstantin hat den Thron entläßt zu Gunsten seines Sohnes George. Die Anhänger des früheren Ministerpräsidenten Venizelos sind jetzt wieder am Ruder. Venizelos weist zur Zeit in Paris, als Gesandter der griechischen Regierung an die All-

Nus Canada

Saskatchewan.

Regina. Ein Selbstmord verurteilte der Beamte Hawks von der Liquor-Kommission; er kochte 6 Riten Bier in einem bekannten Restaurant, ließ das Bier dort, um einen Bogen zu holen und den kochenden Bierseifen wegzuholen. Als er zurückkam, war der eble Bohnen verbrannt. Wackelbarte er die Angestellten des Restaurants. Sie gaben an, daß während seiner Abwesenheit ein Bogen angefahren kam und das Bier abholte. Als er erfuhr, er in der Zeitung, die Botschafter mögen sich bei ihm melden und verspricht eine Belohnung!!

Manitoba

Winnipeg. Premier Braden, der sich um den Sieg im Fas-Bericht, und von dem man annahm, daß er per Affirmation geschworen werden würde, wird einen Gegner haben. Dr. R. C. Robertson, der in The Pas wohnt, wird als der Gegenkandidat des Premiers auftreten, und zwar als Unabhängiger. Der Doktor behauptet, daß die United Farmers of Manitoba in ihrem Wahlkreis nicht viel zu bedeuten hätten und da die Arbeiterpartei sich dazu entschlossen habe, keine Kandidaten aufzustellen, so sei er der Mann der Wahl. Er behauptet, daß er gegen die Regierung sei, als „a job“.

Ontario

Etobicoke. Infolge der Streitigkeiten und einer eventuellen unabhängigen Truppenabteilung von dem Schauplatz der Werten im östlichen Europa, befindet sich Hon. J. A. Grier, der provisorische Premier, mit Premier Hon. McRuge King in längerer Beratung. Griers Meinung deckte sich vollkommen mit derjenigen McRuges, wonach keine Aktion ohne die Zustimmung des Parlaments ins Leben gerufen werden sollte.

— Auf eine britische Kritik leitete Hon. A. McRugh, Führer der Opposition, weil die Regierung seiner Ansicht nach nicht durch einen der Aufständigen Hugh Brown genugsam handelte, wie Premier King auf Nachfrage, daß der Anführer von Brown, welcher von der Partei anerkannt und von Canada unterstützt wurde.

British Columbia

Prince Rupert. Der 20-jährige George Green fand sein Sterben neben der Leiche eines Frau liegend. Es liegt ohne Zweifel Mord und Selbstmord vor. Green starb nach zwei Stunden in Folge von zwei Kugeln, die er sich beigebracht hatte. Ein österreichischer Anwalt hat sich dem bemerkt, daß die Entdeckung der Leiche machte, daß fünf Monate alte Knochen der Frau trotz der Leiche Leichnam der Mutter umher, aber zu ahnen was geschehen war. Als man den Sterbenden untersuchen wollte, was ihn zu der unglücklichen Tat veranlaßt habe, sagte er: „Was mich zuirrebrachte“ und starb, ohne daß man in Erfahrung bringen konnte, warum er sich und seine Frau beigebracht hatte.

St. Peter's Bote

Der St. Peter's Bote wird von den Bischöfen... (Introductory text about the publication)

Die Redaktion des Botes... (Information about the editorial office)

Die Redaktion des Botes... (Additional information about the publication)

Der deutsche Kaiser... (Article discussing the German Emperor and political events)

Kirchliches

Saskatoon, Sask. Er. Gnaden... (Church news from Saskatoon)

Regina, Sask. Erzbischof... (Church news from Regina)

Winnipeg, Sask. Der hochw. Herr... (Church news from Winnipeg)

Montmartre, Sask. Der hochw. Neupriester... (Church news from Montmartre)

Winnipeg, Sask. Der hochw. Herr... (Church news from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. Herr... (Church news from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. Herr... (Church news from Winnipeg)

St. Peter's Kolonie

Kaisam. Am 27. Sept. be... (News from Kaisam)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Winnipeg, Sask. Der hochw. P. Dominik... (News from Winnipeg)

Feuer aus und griff mit solcher... (News about a fire in Saskatoon)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)

Humboldt. Der hochw. P. Dominik... (News from Humboldt)



Humboldt Council 1886 Knights of Columbus

Am Sonntag den 1. Okt. fand... (Notice for a meeting)

Grand Knight, Archie Power; Deputy Gr. Knight, A.J. Borget; Chancellor, J.J. Daniels; Recorder, B. Simmons; Financial Sec'y., J.E. Brodeur; Treasurer, Fr. Heidgerken; Advocate, Ernest Gardener; Warden, Emil Hauser; Inside Guard, John Pitzel; Outside Guard, George Miller; Trustees: A.J. Kruse; Dr. W.J. Heringer; E.M. Bruning (renominated); Chaplain, Rev. Fr. Dominic, OSB.

Der neue Großritter, A. Pomer... (Notice about a new Grand Knight)

Bruno. Karl Ludwig, der am... (Notice about Bruno)

Die Amtseinführung (Installation) des neugewählten Vorstandes... (Notice about the inauguration of the board)

Vertical text on the far right edge of the page, including page number and other markings.



Volksverein-deutsch-canadischer Katholiken

Sammel-Liste für ein Denkmal des
v. Abtes Bruno Doerfler, O.S.B.

Personal des St. Peters Botes:	\$3.00; 1.00; 1.00; 1.00; - \$6.00
John Brees	5.00
Zusammen	\$11.00

V. D. C. K.

Local-Nachrichten
der Ortsgruppen der
St. Peters Kolonie

Offizielle Mitteilungen

Districts-Versammlung
am 22. Oktober.

Es ist nunmehr endgültig festgesetzt, die nächste Versammlung der Districts-Direktoren am Sonntag, den 22. Oktober, und zwar in Humboldt abzuhalten. Alle Direktoren sind ersucht, zu erscheinen. In den Fällen wo eine Ortsgruppe einen neuen Direktor gewählt hat, wäre es angebracht, daß auch der bisherige Direktor zu dieser Versammlung erscheint, da der Districts-Vorstand einen Jahresbericht abgeben wird. Das Direktorium wird dann einen neuen Districts-Vorstand für das kommende Vereinsjahr wählen und es sind außerdem viele Sachen von Wichtigkeit zu besprechen.

Am letzten Sonntag wurde in Carleton Place die dortige Ortsgruppe wieder neu belebt und außerdem in der U. N. B. S. Empfangnis-Gemeinde, südlich Carmel, eine neue Ortsgruppe gegründet. In der letzteren Gemeinde traten alle anwesenden Männer sofort dem Vereine bei. Die Beamten in diesen beiden Ortsgruppen sind wie folgt: Carmel: Peter Wolff, Präsident; Henry Engle, Schriftführer; Gustav Engle, Direktor. U. N. B. S.: John Fortoweki, Präsident; Valentin Pross, Vizepräsident; Fred Korotowski, Schriftführer; Andreas Gernin, Direktor.

Mitglied von Prince Edward Island, Mr. Dauphin, welcher sich gegenwärtig auf einer Jagdtour im westlichen Canada befindet. Er gab der Versammlung eine Schilderung der Verhältnisse in seiner Heimatprovinz, der meeresumflossenen Insel, und bezeichnete sich als den eigentlichen Gründer der dortigen Holz-Industrie, da er schon vor ca. 30 Jahren Schwarz- u. Silberfische gezüchtet habe, und jetzt noch diese wertvollen Pelztiere zu Zuchtzwecken verende nach allen Teilen Canadas und der Ver. Staaten. Während der Blütezeit dieses Geschäftes habe er Zuchtpaare verkauft zu \$15,000, \$20,000, und selbst \$25,000! Die kleine Insel Prince Edward Island soll jährlich Pelze ausführen im Werte von über 1 Million Dollars. Herr Dauphin sprach sich sehr begeistert aus über die heftigen Verhältnisse und war erstaunt über die ausgezeichnete Ernte in unserer Gegend.

Für die Herz-Jesu-Freistelle.

Für die erste am St. Peters-Kollegium in Angriff genommene Freistelle, zur kostenlosen Heranbildung eines armen Studenten zum Priesterstande haben ferner beigetragen:

Ein Leser, St. Gregor,	2.00
Früher quittiert	\$1094.91
	\$1096.91

Wir verweisen unsere Leser auf die in den nächsten Wochen öfters im St. Peters Bote erscheinende Anzeige der Progressive Farmers Commission Co., Ltd., 208-222 Grain Exchange, Winnipeg, deren Geschäftsführer Herr Fris Bringmann ist, ein Katholik, der während des Katholikentages in Bruno anwesend war und vielen wohl bekannt ist durch seine frühere Tätigkeit im „Nordwesten“ und „Courier“. Wir können dessen Firma, der einzigen deutschen an der Winnipeg Getreidebörse, angelegentlich empfehlen, wenn unsere Leser Getreide zu verladen haben.

Zu wenig Güter, zu wenig Geld!
So höre ich klagen die ganze Welt.
Recht wollen sie alle, vor Habgucht blind;
Doch keinen hab' ich bis jetzt erfragt.
Der aber zu wenig Bestand geflagt
Man staunt, wie da alle genugsam sind!

Aufruf
zur Sammlung von Beiträgen für die Errichtung
eines Gedenksteines zur Ehrung des verstorbenen
Abt Bruno Doerfler, O.S.B.

Schon über drei Jahre sind verfloßen, seit am 12. Juni 1919 die Trauerbotschaft die St. Peters-Kolonie durchzitterte: Abt Bruno ist gestorben! Ganz unerwartet, wie ein Blitz aus heiterem Himmel, traf uns dieser furchtbare Schlag, dessen Tragweite sich vorerst noch gar nicht ermessen ließ. Man konnte und wollte es nicht glauben, daß diese edle, gütige Gestalt, dieser wahre Menschenfreund uns entziehen sollte, der so vielen ein geistlicher Vater, ein Helfer und Roter, und Allen ein leuchtendes Vorbild gewesen war. Aus allen Teilen der Kolonie und weit über deren Grenzen hinaus strömten denn auch die Leidtragenden nach Münster, um dem guten Abt Bruno die letzte Ehre zu erweisen, und auch die zahlreichen Beileidschreiben u. Telegramme legten Zeugnis ab von der allgemeinen Beliebtheit und Hochachtung, deren sich der Verstorbene erfreut hatte. Schlicht und einfach, wie er selbst stets gewesen, war die Ruhestätte des Toten. Ein einfaches Holzkreuz bezeichnet die Stelle und beidseitige Blumen zieren sein Grab. So blieb es bis zum heutigen Tage. Fast schien es, als habe die St. Peters-Kolonie ihren Gründer und ersten Abt, dem sie so vieles zu verdanken hat, vergessen, als sei sein Andenken aus dem Gedächtnis verschwunden. Doch das ist nicht der Fall; man wartete nur auf den geeigneten Zeitpunkt, um dem guten Abt Bruno eine würdige Ruhestätte zu bereiten.

Der unheilvolle Krieg mit seinen das Wirtschaftsleben so schädigenden Folgeerscheinungen hatte jahrelang alle Kräfte in Anspruch genommen. Neue Aufgaben traten überall heran und harrten der Lösung. Auch in unserer Kolonie machte sich dies bemerkbar. In Münster wurde unter großem Aufwand von Arbeit und Geldmitteln das St. Peters-Kollegium erbaut, in anderen Orten der Kolonie galt es, neue Kirchen, Schulen, Pfarrhäuser u. dergl. zu errichten, was bei den herrschenden ungunstigen Zeiten nicht geringe Anforderungen an die Opferwilligkeit der Bewohner stellte. Aus der alten deutschen Heimat, aus Österreich, aus Rußland, und aus den schwerbedrückten Regionen in den Vereinigten Staaten zahlte die Kolonie hier ein, und ferner verhalte ungeschert, sondern fand offene Herzen und Hände. Der Hauptgrund aber, weshalb man heuher davon abließ, dem nun verstorbenen Abt Bruno ein würdiges Denkmal zu setzen, war der, daß mit der Verlegung der Abtei auch mit der Verlegung der Grabstätte des Verstorbenen geredet werden mußte, und man die diesbezügliche Entscheidung der hochw. Herren Patres abzuwarten hatte. Diese Entscheidung ist nunmehr erfolgt, und es ist somit der Zeitpunkt gekommen, die Sache in Angriff zu nehmen.

An alle Freunde u. Verehrer des verstorbenen hochseligen Abt Bruno, an alle die ihn kennen und schätzen lernten, ergeht hiermit die Bitte, ihr Scherlein beizutragen, um dem teuren Verstorbenen ein seiner würdiges Denkmal errichten zu können!

Gebt ein jeder nach seinen Kräften! Die Zehn- und Fünfdollarscheine der durch eine gute Ernte beglückten Farmer oder wohlhabenden Geschäftsleute sind geradezu willkommen wie die Zwei- und Fünfdollarscheine der Kinderbesitzenden und der Vierteldollar oder 10 Cents der Schulkinder; denn selbst die Schulen der Kolonie sollten nicht zurückbleiben, und allen Kindern Gelegenheit geben, ihr Scherlein beizutragen. In allen Gemeinden der St. Peters-Kolonie werden die hochw. Herrn Pfarrer bereit sein, Gaben ihrer Pfarrkinder entgegenzunehmen. Von außerhalb der Kolonie möge man dieselben direkt an den St. Peters Bote senden, der alle für das Denkmal eingehenden Beträge veröffentlichen wird.

Winnipeg Church Goods Company, Ltd.

Eigene Statuen-Fabrik in Winnipeg.

Heiligen-Statuen • Kreuzwege • Taufsteine • Weihwasserbeden

Kirchenmöbel (Canadisches Erzeugnis)
Altäre, Kirchenbänke, Beichtstühle, Kanzeln, Kommunion-Bänke, etc.

Kirchenfenster • Kirchenglocken • Schulbänke • Grabkreuze
Keltche • Ciboria • Ostensioria • Messgewänder • Vereinsfahnen
Ewiges Lampen • Künstl. Blumen etc. • Religiöse Artikel aller Art.

Kauft Canadische Waren!
Eripact die überflüssige Ausgabe für Zoll, fracht u. Exchange.

WINNIPEG CHURCH GOODS COMPANY, LTD.

Vier Eäden:
WINNIPEG, 226 Hartgrove Street. REGINA, 1445 Nois Street.
ST. BONIFACE, 56 Provencher Ave. EDMONTON, 10127-99 Street.

Eure Knaben und Mädchen!

Kleider sind nicht von großer Bedeutung auf den fidschi Inseln, wo die Temperatur sich selten ändert. Im Westen Canadas jedoch entscheiden sie über Leben oder Tod. Sie werden es gewiß nicht wagen, Ihre Kinder durch Frost und Kälte leiden zu lassen wenn gute Kleidung dieselben schützen kann gegen die Temperatur der nächsten sechs Monate.



Brüfers sind ganz besonders vorzuziehen, um Ihnen die nötigen Kleidungsstücke für Ihre Knaben u. Mädchen zu liefern. Knaben Anzüge, Mädchen Kleider, Sweaters, Unterwäsche, alles in vorrätig in leicht und schwer, in der verschiedensten Moden und Stoffen, um jeder Geldmangel-situation Rechnung zu tragen.

Knaben Anzüge Mit zwei Paar Hosen.
Nicht ein Knabe gibt es bei den Knaben kein Kleidungsstück das mehr Strapazen auszuhalten hätte als die Hosen. Unsere Knaben Anzüge haben alle zwei Paar Hosen (Stämmere), wobei der Ärmel vollständig bleibt bis auch der Hals abgetaucht ist. Dies bedeutet eine Extra-Ersparnis für die Mutter, die ihre Kinder gern anzuleiden liebt. Wir haben eine schöne Auswahl in Tweedstoffen, Woolls und Sommerstoffen. Größe 21 bis 35. Preis 10.95



Knaben Mäntel Dies ist die Sorte von Mänteln, die Ihre Knaben brauchen während der kalten Monate. Sie verbinden Wärme mit Feuerbeständigkeit und sind äußerst preiswert. Aus ganzwollenen grauem Krieseffstoff, völlig ausgeputzt, mit Gürtel, breitem Sturmkragen u. flach Falchen. Größe 6-10. \$8.75

Ganzwollene Serge Kleider für die Mädchen
Ihre Mädchen, wir haben einen großen Vorrat ganzwollener Sergekleider, die euch sicher gefallen. Sie sind so verchieden in der Ausführung, daß wir sie unmöglich alle beschreiben können. Es sind darunter hübsche Matrosen-Blusen die Krage mit rotem Planel besetzt; die Röcke sind „pleated“. Kommt und seht sie euch an!
Größe 6-10 \$4.75 Größe 10-14 \$5.50

Damen Sweater Röcke Ganz aus Wolle, vorn zum Zuknöpfen oder im Tuxedo-Stil, in den beliebtesten Farbtönen. Preise von 6.50 bis 7.95

Ganzwollene Velour Mäntel für die Damen
Für jene Dame, die beim Ausgehen so vorteilhaft wie möglich gekleidet sein möchte, gibt es nichts Geeigneteres als unsere Ganzwollene Velour Mäntel. Entzückende Modelle mit breitem Beaverine-Kragen, Knopf- u. Stich-Verzierungen, Panel-Kuchette und Gürtel. Vollständig ausgeputzt. Preis 28.50

SLATER
Schuhe für Herren

Bruser's
WHERE EVERYBODY GOES

J. & T. BELL
Schuhe für Damen

Phone No. 75. HUMBOLDT, SASK. P. O. Box 250.

EATON CLOTHING

New Styles in All Wearing Apparel
AT TEMPTINGLY LOW PRICES

THE new EATON Catalogue for Fall, 1922, offers wonderful clothing values for men, women and children. A mere reference to it reveals the advantages offered Western Canada through the combination of EATON buyers, EATON factories and EATON Catalogues.

With the harvest garnered, the West is looking around for the best in wearing apparel. We offer a selection which will be found to meet every requirement, style, quality, variety, and perhaps more important still, values that will meet the critical inspection of the most exacting.

Use the Eaton Catalogue as Your Guide

Keep it as a book of reference. Use it as a Guide in all your buying. But in particular consult it this Fall in the selection of your clothing requirements. It will be greatly to your benefit. Note the range of selections and prices as listed below.

For the Women.
CLOTH COATS from the sedate model in plain Velour to a heavy, plaid-back coat in swaggar mannish style. Prices from 10.75 to 29.50.
SMART, HIGH-CLASS CLOTH COATS, fur trimmed, in Opossum, Beaver, Brown Wolf, Coyote, in light and dark shades, and the new Seal-Tine, Moline, and Beaver-trimmed fur-trimmed. Priced from 15.99 to 37.50.
FUR COATS - from the Marmot Coat and Electric Seal Coat trimmed with Beaver or Alaska Sable, to the Persian Lamb or Hudson Seal models. Priced from \$5.99 to \$50.00.
SUITS in Vanity Fair Models - Navy, Brown and Black being the favored colors. In Tricotone at 25.00; Velour at 35.00; and All-Wool Serge at 18.75.
DRESSES in Duchesse, Satin, Tricotone and Satin Combination, Georgette and Canton Crepes. Priced from 10.75 to 24.50; with plainer models in Serge, Tricotone, Paquet, Twill, etc., ranging from as low as 2.95 to fine articles at 18.50.
SKIRTS in a selection of styles, materials and color effects, in plaids, checks, stripes and solid colors, are priced from 2.50 to 9.50.

For Misses and Girls
BELTED COATS with some distinctly up-to-date mannish models. Some fur-trimmed, others plain. Priced at 10.50 to 27.50.
Then there is the Loose Jacket, Whippy style in plain or fur-trimmed. Priced 9.50 to 27.50.
DRESSES of Silks, Crepe de Chines and Crepe for better wear, and Serges, Twills and Tricotones, etc., for school and business wear, in a wealth of styles and colors, and priced from 5.50 to 22.50.
The range of Coats and Dresses for Younger Misses and Girls is complete, and for any price range from about 3.50 to 26.00 the young ladies can be made happy and smart in dress or coat.

For Children
WARM WINTER COATS for the Youngsters, in many attractive and beautiful colors, and of reliable All-

Wood Blanket Cloths and Polo Cloths with very moderate price markings, from 2.99 to 5.99.
CHILDREN'S DRESSES. Prices from 1.50 to 4.10. Many little models in Blue Serge with contrasting trimmings, American Beauty and Sage Blue Knit and dressers, in fact, about everything else in style, material and quality.
MEN'S and BOYS' OVERCOATS - the values and materials being of the highest standard the clothing market has afforded for some years. Almost anything you wish, from plain cloth to beautiful Coats, at very low prices. 4.85 to 19.50 for boys; 13.50 to 59.50 for men.
The Youth and Smaller Boy could not ask for better than is offered here in suits and coats, at prices from 3.85 to fine models at 19.50.

Is there an Eaton Catalogue in Your Home?

If not, a postcard, with your name and address, mailed to us, will bring one to your door free of charge, affording you in your own home all the facilities of a great Departmental Store, even though you be located a thousand miles distant.

SEE OUR CATALOGUE FOR THE LATEST IN MILLINERY, WHITEWEAR AND BOOTS AND SHOES.

T. EATON CO LIMITED
WINNIPEG CANADA

WE PAY SHIPPING CHARGES ON WEARING APPAREL QUOTED IN THIS ADVERTISEMENT.

Rosenkranzlied.

Maria, unsere liebe Frau, Du schönste Blum auf Gottes Aue...

Wir weihen dir den Ehrenkranz Aus Rosen voller Duft und Glanz...

Wer solche Rosen dir verwehrt, Ist dir, o Mutter, lieb und wert...

O Mutter, heb' die Rosen auf, Bis wir vollendet unsern Lauf...

Korrespondenzen.

China, Shantung, Wutingfu. Kian tia, Cath. Mission, 31. Juli, 1922.

Hochwürdiger lieber Herr Confrater! Ihr so gutes Interesse, das Sie unserer deutschen Shantungmission...

Ihnen von ganzem Herzen für Ihr stetiges gutes Wohlwollen dankend und meine neuen großen Sorgen Ihnen besonders anempfehlend...

Ihr in Christo geringster Mitbruder P. Albert Klaus, O.F.M., Apost. Miss. u. Dekan.

Fürst Gallizien.

Was er als Mensch und Priester war, verdankte er der Erziehung seiner deutschen Mutter.

In jüngster Zeit veröffentlichte die eine oder die andere in englischer Sprache erscheinende katholische Wochenchrift...

Freie kath. Hochschule in Portugal

Die portugiesischen Katholiken stehen im Begriffe, auf Anregung des Professors P. Dr. Cerejeira...

Das Schwein ist die Freude des Farmers.

Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes.

Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Ohne Amalie von Gallizien, Tochter des preußischen Feldmarschalls Grafen von Schmettau, wäre Dmitri Gallizien...

Warum paradiert man nun immer mit dem russischen fürstlichen Vater des heiligmäßigen Priesters, der sein ganzes Leben den schlichten Pionieren...

Die Methode, die Amalie von Gallizien als Erzieherin ihres berühmten Sohnes verfolgt hat, sollte den Müttern Amerikas, die ihre Kinder so gerne perziehen...

Renovierung des Aachener Domes.

Eine der ehrwürdigsten deutschen Kirchen war in den letzten Jahren schwer bedroht: im Gewölbe des Aachener Domes...

Das Schwein ist die Freude des Farmers.

Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes.

Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Ludwias des Deutschen. Aebtissin Jemingard, 866 als eine der ersten Aebtissinnen von Frauenchiemsee...

Die Methode, die Amalie von Gallizien als Erzieherin ihres berühmten Sohnes verfolgt hat, sollte den Müttern Amerikas, die ihre Kinder so gerne perziehen...

Die Methode, die Amalie von Gallizien als Erzieherin ihres berühmten Sohnes verfolgt hat, sollte den Müttern Amerikas, die ihre Kinder so gerne perziehen...

Renovierung des Aachener Domes.

Eine der ehrwürdigsten deutschen Kirchen war in den letzten Jahren schwer bedroht: im Gewölbe des Aachener Domes...

Das Schwein ist die Freude des Farmers.

Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes.

Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Dry-Cleaning and Dyeing, Alterations and Repairing. SUITS MADE TO ORDER.

HUMBOLDT CREAMERIES LTD. GOLD MEDAL BUTTER AND ICE CREAM. Highest Price Paid For Good Cream.

L. Moritzer Humboldt, Sask. Gen. Blacksmith and Horse shoer.

All kinds of Meat can be had at Pitzel's Meat Market.

Wir empfehlen unser Lager von Allen Musik-Instrumenten Reparaturteile aller Art.

Phonographen und Rekords

Wie auch eine volle Auswahl von allen Musik-Instrumenten Reparaturteile aller Art.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

M. I. MEYERS

Schmiedwaren u. Musik-Instrumente Main Str. Humboldt.

Neue Bücher!

Deutsch-Canadische Volksbibliothek für Katholiken.

Dr. R. H. McCutcheon Physician and Surgeon. Office: Keykey Block - Humboldt, Sask.

Dr. A. S. GARNETT HUMBOLDT. Office: Main Street, Phone 88. Residence: Livingstone St., Phone 78.

Dr. Wilfrid J. Heringer, Physician and Surgeon. HUMBOLDT, SASK. Sprechzimmer und Wohnung: Im früheren Haus des Dr. Neely. Tel. 59.

Dr. H. R. Fleming, M.D. Mediziner und Mundarzt. Sprechzimmer: Main St., Humboldt, Sask.

DR. ARTHUR L. LYNCH Fellow Royal College Surgeons. Specialist in Surgery and Diseases of Women. Office hours 2 to 6 P.M. Rooms 213 Canada Building, SASKATOON.

DR. DONALD McCALLUM PHYSICIAN AND SURGEON. WATSON, SASK.

J. R. McMILLAN, D.C. CHIROPRACTOR - Palmer Graduate. Office over Home Bakery, Main St. HUMBOLDT, SASK. Hours: 10 to 12 A.M., 2 to 5 P.M. and by appointment.

Dr. F. R. C. PATTERSON Physician and Surgeon. LAKE LENORE, SASK.

E. S. Wilson Rechtsanwalt, Sachverwalter, Öffentlicher Notar. Büro: Main St., Humboldt, Sask.

FRANK H. BENCE BARRISTER, SOLICITOR, NOTARY, ETC. HUMBOLDT, SASK.

J. J. KRAUS, LL. B. deutsch-kathol. Rechtsanwalt u. Notar. LAKE LENORE, SASK. Geld zu verleihen. Feuer- und Hagel-Versicherung. Deutscher Briefwechsel erwünscht.

Joseph W. MacDonald, B.A. Rechtsanwalt und Notar. BRUNO, SASK.

Licensed Auctioneer. I am ready to call AUCTION SALES anywhere in the Colony. Write, phone or call for terms. A. H. PILLA, MÜNSTER.

When looking for LAND see me. I can sell you land at all prices and on the terms you want. A. J. RIES, ST. GREGOR.

Humbolter Feinbäckerei (gegenüber dem Arlington Hotel). Alle Sorten Brot, Gebäck, Kuchen. Eisrahm u. erfrischende Getränke. Spezialität: Dänische Feinbäckerei.

Humbolter Feinbäckerei Aelmer Sigvardsen, Propr.

Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes. Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes. Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes. Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes. Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

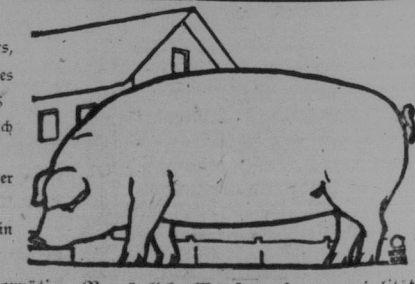
Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...

Deffnung des Jemingard-Grabes. Jeder, der den Chiemsee besucht hat, kennt die herrliche Insel Frauenchiemsee...

Das Schwein ist die Freude des Farmers. Er verkauft für ein hübsches Stück Geld; Doch was kann Besseres auch winken...

Katholiken, unterstützt Eure Presse! Im allgemeinen hat unter katholischen Volk keine Ahnung davon, daß vom Gedeihen seiner Presse...



THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET SCHAEFFER-ECKER CO. HUMBOLDT, SASK.

PAY YOUR TAXES.

In support of the "Pay your Taxes" campaign advertised in this issue, Hon. C. M. Hamilton, Minister of Municipal Affairs, made the following statement:

"There will be far more calls upon the proceeds of the 1922 crop in Saskatchewan than can possibly be met, but to my mind there are obligations that should have the right of way. From the proceeds of this year's crop I believe that every farmer that is at all in a position to do so should pay first for those things which have entered into the cost of the crop. In this class of liability I think should be included taxes. Our schools, hospitals and other local institutions are almost as great a necessity in the life of the individual and the community as food and clothing.

"I believe that the province of Saskatchewan will make substantial progress this year in clearing up arrears of one kind or another and I know that the farmers of the province are exceedingly anxious to shake off the burden of debt as rapidly as they can, and while we do not

advocate discrimination in the payment of just claims, obligations to local institutions should be the first to be considered and taxes especially should not be left to the last for payment."

Wenn die Schweizer Regierung hat sich bereit erklärt, mit der canadischen Regierung Hand in Hand zu gehen, um eine Einwanderung von Schweizern nach Canada zu unterhalten. Nur die letzten zwei hat die Regierung eine Summe von 250,000 Dollar ausgeben.

Schweine verschickt

am 1. Arctag jeden Monats von der Rabitation LAKE LENORE ALEX. MURRAY

ALECK CLAGGETT, Lake Lenore

Dealer in HOGS and CATTLE Will ship First and Third Thursdays of each month.

Granit- u. Marmorgrabmale

Schreiben Sie uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Pläne bei Ihnen vorbeibringen.

Saskatoon Granite & Marble Works, 171 1/2 Ave. N. SASKATOON, SASK.

Münster Marktpreise

Table with 2 columns: Item (Weizen No. 1 Northern, etc.) and Price (76, 74, 69, etc.)

Winnipeg Marktbericht

Table with 2 columns: Item (Weizen No. 1 Northern, etc.) and Price (97, 95, 91, etc.)

PAY YOUR TAXES

TAXES provide the lifeblood of your community. If taxes were not paid, your schools would close, road work would cease, hospitals would close their doors, all community life would come to a standstill. Your first duty as a good citizen is to pay your taxes and if at all possible to pay them when the tax bills are sent out.

Every day of delay in payment of taxes puts an additional burden upon the men you have chosen to look after the affairs of your municipality; adds to the difficulty of financing and the cost of administration. Sooner or later all taxes have to be paid.

WHY NOT PAY YOURS NOW?

Department of Municipal Affairs, Regina.

Sonntag 8. Okt. abends 8 Uhr in der Minnaheim Halle

„Des Priesters Rache“

dargestellt vom Dramat. Club zu Bruno. Zahlreicher Besuch erwünscht

E. G. Suehring's Oktober-Verkauf

Vom 6. bis 21. Oktober.

Eine Bargain-Ernte!

Vom 6. bis 21. Oktober.

Sie müssen beizeiten kommen

wenn Sie einen dieser Damen Sweaters haben möchten, weil deren regulärer Preis von \$4.50 bis \$10.00 beträgt, unter Verkaufspr. 1.50 Ungefähr 20 vorrätig, in allen Größen u. Farben.

Kauft Winterwäsche auf Vorrat.

Sie werden sich behaglich fühlen diesen Winter wenn Sie einen Vorrat Suchenings-Unterwäsche kaufen für sich und Ihre Familie.

Unsere Unterwäsche ist aus feinstem Material und in proportionalem Verhältnis zur Figur gemacht, wodurch ein gutes Rollen erzielt wird. In der Anfertigung dieser Unterwäsche wurde allen Einzelheiten die größte Beachtung erwiesen weohlb sie sehr dauerhaft ist und auch nach dem Waschen ihre Form behält. Sie hat led. Röhre und gefürnte Armbänder.

Rohfarbige baumwollene Frauen Westen

bester Qualität, ungewaschen gut gemacht. Subtil ausgearbeiteter weicher Halsanschnitt. Größen 36, 38, 40, reg. \$1.00, Okt. Vert. 75c

Samtrote Damenweiten aus Wolle u. Baumwollgarn, feingerippt, sehr weich und behaglich, kurze Ärmel oder ärmellos, weicher Halsanschnitt. Größen 36, 38, 40, regulärer Preis \$1.50 Oktober Verkauf 1.20

Bloomers (Pumphosen)

treten immer mehr an Stelle der Unterhösche beim Tragen von schweren Kleidern.

Feine Qualität baumwollene Damenbloomers in rosa und rahmfarbig, elastisch an Hüften und Knien. Regulär 60c, Oktober Verkauf 50c

Schwere baumwollene Damenbloomers, sehr fein gerippt, elastisch an Hüften und Knien, Größe 34-42, Reg. \$1.25, Oktober Vert. 83c

Purwollene Damenbloomers, feinste Qualität, doppelt elastisch an Hüften und Knien, Größen 36, 38, 40, Reg. \$1.65, Okt. Vert. 1.35

Frauen Combinations Unterwäsche

aus feinem Baumwollgarn, mit kurzen Ärmeln und Bein bis zu den Knöcheln. Größen 36-42, regulär \$2.50, Oktober Verkauf 1.95

Wolle und Baumwolle Damen Combinations, gemacht aus feinstem Wollgarn mit einer leichten Mischung von Baumwolle, welche beiträgt zur dauerhaften Qualität. Kurze Ärmel oder ärmellos, kurz oder knöchellang, V-förmiger Halsanschnitt. Größen 36, 38, 40, reg. \$4, Okt. V. 3.45

Glannelette Decken

Behagliche Decken für die kalten Winter Nächte. Weich und dicht gewoben. Leicht waschbar. Bevorzugen Sie sich Ihren Wintervorrat jetzt, zu diesem Spezialpreis. Weiß oder grau, mit rosa oder blau gestreifter Borte. Größe 64x74, Oktober Verkauf per Paar 2.25 74x90, per Paar 2.95

Warme Herren-Kappen für den Winter

aus „Tweed“ mit langen gefütterten umschlagbaren Ohrbändern. Farben: braun, grün und grau gemischt. Alle Größen. Okt. Vert. 1.35

Jede unserer Abteilungen bietet Ihnen Warenposten zu 20 bis 75% Ersparnis.

Kommen Sie frühzeitig und wählen Sie zuerst!

Sie dürfen sicher sein, daß Sie gerade die Artikel hier finden, die Sie gerade jetzt brauchen, und zu einem weit billigeren Preis, als Sie gedacht hatten. Sparsame Käufer werden nicht nur ihren jetzigen Bedarf decken, sondern Vorräte einlegen für den Winter.

Strümpfe zu billigen Preisen.

Ganze Stöße von Strümpfwaren finden Sie hier aufgetupelt, und es ist gerade staunenswert, zu welchen billigen Preisen wir diese Qualitätsware verkaufen. Unser Oktober-Verkauf bietet Ihnen Gelegenheit, einen Vorrat von Strümpfwaren billig einzukaufen.

PENMAN'S Strümpfe für Knaben u. Mädchen.

Ihre Strümpf-Zerreiher! Ihr kennt eure zerstörende Tätigkeit von A bis Z. Doch selbst bei der größten Anstrengung dauert es länger, bis bei Penman Strümpfen die Knie durchgerissen sind.

In diesen Strümpfen ist mehr als wie verstärktes Gewebe, um dem Zerreißen vorzubeugen. Das Garn ist aus besonders langen Fäden sorgfältig gesponnen, um seine Stärke zu erhöhen.

Feine Strümpfe, 1x1 gerippt, nähteloser Fuß, doppelte Zehen u. Ferseenteile, in schwarz und heather farbig.

Größe 6 bis 7, Oktober Verkauf 70c Größe 8 bis 10, 95c

Kinder Combinations

mittelschwer, gemischt aus Wolle u. Baumwollgarn, mit langen Ärmeln und Beinlängen, vorn zum Aufknöpfen. Tragen sich ausgezeichnet. Es ist dies die wohlbekannte WATSON-Sorte. Größe für Kinder von 3 bis 14 Jahren. Oktober-Verkauf, 1.45 und 1.65

Kinder-Leibchen (VESTS)

aus weißer Baumwolle in Wollausführung, für das Alter von 3 Monaten bis zu 2 Jahren. Oktober Verkauf, 55c und 60c

Kinder-Leibchen aus purer weißer Wolle, ganz besonders behaglich für die Babies, die WATSON-Sorte. Größe: von 3 Monaten bis zu 2 Jahren. Oktober-Verkauf, 80c 85c 90c



Unterwäsche für Herren u. Knaben

Unsere Oktober-Verkaufs Preise für Herren- und Knaben-Unterwäsche bieten Ihnen die besten Werte die wir je offerieren konnten. Wir haben bedeutende Vorräte, und alle Größen sind vorhanden, wenn am Freitag der Verkauf beginnt.

Fließgefütterte Unterhemden und -Hosen für Herren u. Knaben, naturfarbig, Herren-Größen, Oktober Vert. per Stück 90c Knaben-Größen, 65c

Fließgef. Herren Combinations, Okt. Vert. 1.75 Herren Unterhemden und -Hosen aus gerippter Wolle, naturfarben, halten sehr warm, sind äußerst dauerhaft und dabei billig. Oktober Verkauf, per Stück 1.25

Ganzwollene Herren Unterhemden und -Hosen, aus schwerem canadischem Wollgarn, „ecru“ gerippt, Größe 32 bis 40, Oktober Verkauf, per Garment 1.95 Combinations 3.95

Macinaws

sind stets beliebt bei Männern u. Knaben, wegen ihrer Wärme und weil sie nicht so schwer sind.

Ganzwollene Macinaws für Männer und Knaben gemacht von besten 34 Unzen gewürfelten und einfachen Wollstoffen. Im Gürtel-Stil, zwei Taschen mit überhängenden Klappen, röhrenförmige Nähte. Größen 36 bis 48 Brust, Länge 34 in. Herrengrößen, Oktober-Verkauf 10.95 Knabengrößen, 28-34 Brustweite, 5.95 Knabengrößen, 28-32 Brustweite, 4.95

Purwollene Herren-Macinaws, gemacht von 32 oz. gewürfelten und einfachen Wollstoffen, im Norfolkstil. Größen 38 bis 44, Okt.-Vert. 9.75

\$2.25 und \$6.00 Stoff- und Filz-Herrenhüte Oktober-Verkauf, 1.45

Kalgar Viber Herrenmäntel 37.95

Diese Mäntel werden sich gut tragen, wegen der warmen und dauerhaften Qualität. Kalgar Viber ist gedorenes Ziegenfell in biberbraunem Farbenton. Jedes der benutzten Felle ist Erste Qualität. Diese Mäntel sind fast unverwundlich. Sie haben doppelten Brustteil und werden zugeschnitten mit Lederbündeln und stark angenähten Knöpfen. Die ledernen Armbänder sind mit italienischem Quiltstoff gefüttert. Es ist unmöglich, einen wärmeren und dauerhafteren Mantel für diesen Preis zu erhalten. Größen 38 bis 48 Brustweite, Okt.-Vert. 37.95

\$6.00 Männerhosen, \$5.95

Schwere Winterhosen für Männer, gemacht von starkem wollestem Tweed, grau und braun gemischt. Größen 34 bis 42 Hüftenmaß, Reg. \$6.00 Okt.-Vert. 3.95

Spezielle Werte in Sweaters

Herren- und Knaben-Sweater-Röcke von schwerer Wolle und Baumwollgarn. Großer Schal-Kragen. Ein schönes Kleidungsstück fürs ganze Jahr. Herren-Sweaters, Okt.-Vert. 2.00 Knaben-Sweaters, Okt.-Vert. 1.00

Kauft man einen Suehring Mantel so erwirbt es das selbe Gefühl, als wenn man seinen Winter-vorrat an Kohlen einlegt und mit der größten Befriedigung sagt: „Jetzt bin ich wohl versorgt für den Winter“.

Ganz wollene Canadische Tweed-Herrenmäntel

Schöne Mäntel mit doppeltem Brustteil, sehr gut gefüttert und geschneidert, von einem Material welches modern, warm und von dauerhafter Qualität ist. Alle Größen. Okt.-Vert. 16.75

Hervorragende Werte in gutgearbeiteten Anzügen

Jeder Anzug ist mit der größten Sorgfältigkeit gearbeitet und wird vollständige Zufriedenheit geben.

Ganzwollene Tweed-Anzüge. Der Tweed in diesen Anzügen ist von schwerer Qualität und kommt in schönen dunklen Mustern. Der Rock ist im Dreiknopfe-Stil, einfacher Brust, und hat einen Einschnitt im Rücken. Das Futter ist gute Qualität italienischer Twill. Größen 38 bis 42. Okt.-Vert. 18.50

Grocery Spezial-Angebot

Gute Nachricht für sparsame Hausfrauen!

Gerösteter Rio Kaffee, ganz oder gemahlen Regulär 30c, Oktober Verkauf 25c Zellpulver, in allen Sorten, regulär 2 für 25c, Oktober Verkauf 4 für 25c Royal Crown Backseife, in Paketen von 6 Stücken, Regulär 40c, Okt. Vert. 30c Gerollter „Quaker“ Hafer in runden Kartons, regulär 30c, Oktober Verkauf 25c Kellogg's Corn Flakes, reg. 12c, 10 für 1.00 Canadische Cornflakes, reg. 12c, das Paket 10c Bester granulierter Zucker, am 6. und 7. Oktober 10 Pfd. Säcke 95c Thompsons kernlose Nüssen, beste Qualität, offen ausgegossen reg. 25c, 2 Pfund für 25c 50 Pfund Salz in Säcken, reg. \$1.20, jetzt 1.00